

Schönenbach.Info

Schönenbach, Seifen und Spurkenbach, erscheint bei Bedarf, gedruckt in 120 Exemplaren. Kostenlose Verteilung in Seifen und Spurkenbach, Trägerzustellung in Schönenbach 20 Cent, Aushang an 6 schwarzen Brettern und Auslage im Info-Kasten zur Selbstbedienung am Bleichplatz in Schönenbach. Download aller Ausgaben unter www.schoenenbach.info. Redaktion: Helmo Roth-Seeфрид (hrs) ViSdP, D 51545 Waldbröl-Schönenbach, Förstergarten 1 A, Tel. 02291-2985, Jutta Käsberg, (jk), Heribert Lennarz (hl), Marion Sauer (ms), Sigrun Selbach (sel). Foto: Sigrun Selbach u.a., Karikatur: Andrea Weber (Andy), Druck: Paul Giebeler, Heribert Lennarz, Thomas Kardel u.a. Internet: Felix Roth-Seeфрид, Mühren/Aller OT Flettmar.



Krise ?... Karneval ... Leben

Die fünfte Jahreszeit lassen sich die Karnevalisten im Dorf nicht nehmen und laden wieder Alle, die mitfeiern möchten, zur Teilnahme ein.

Das Dreigestirn ist seit dem 11.11. aktiv, letzten Samstag zum Beispiel auf dem "überregionalen" Prinzentreffen in Kalscheuren, demnächst bei der KG Morsbach, später auch in Waldbröl und Herchen. Schon am Samstag 7. Februar ist in Schönenbach ab 15 Uhr der rheinlandweite erste Karnevalszug der Session. 11 Wagen werden mitfahren, zahlreiche Fußgruppen aus Schönenbach und den Nachbar-



dörfern haben sich angemeldet, andere können es noch (Thomas Kardel, Tel. 3380 oder 0170 1115319). Der Rahmen bleibt wie gewohnt: Ab

14 Uhr Zugaufstellung vom Dorfbrunnen bis Peters Kuhstall, 15 Uhr zwei Runden durchs Dorf vorbei an den Zuschauern. Schon zugesagt haben von außerhalb u.a. die Trumm aus Baumen, die oberbergischen Gurktaler, der Highlander, Waldbröler Kinderprinzenpaar und Garde, der Einachser aus Seifen, das Herchner Prinzenpaar, die Florakinder, Suffjet Kickers, Windeck, die Krahwinkler mit einem Wagen. Mehrere Wagen und Fußgruppen kommen aus den hiesigen Vereinen, natürlich das Schönenbacher Dreigestirn begleitet von den Däncing Görlies als Höhepunkt. Gespannt sein darf man auf die Einfälle all dieser Jecken. Schonen muss sich noch "Zugführer" Gerd Hammer, Neffe Michael fährt seinen Trecker. Alle Teilnehmer und so mancher Zuschauer können sich u.a. wieder auf die "Fouragestation" in Hammers Vorgarten freuen, bei der es fröhlich zugeht, und allerlei gibt für den kleinen Hunger und Durst, Herzhaftes von Heike Braatz und Thorsten. Danach ab ca. 16.15 Uhr ist Karnevalsparty im Heim, Eintritt frei, Preise der knappen Zeit angemessen. Manche Zugteilnehmer treten im lockeren Programm auch auf, andere kommen dafür extra noch. Zwei erfahrene "Gorilla-DJs" sorgen für Musik und Light. (hrs)



Sportverein gestaltet die Zukunft

Spannend wird die Jahreshauptversammlung des SV Schönenbach am Freitag 30. Januar um 19.30 Uhr im Gemeinschaftsheim - 2 Monate früher als all die Jahre zuvor. Wichtige Berichte, Vorstandswahlen und eine kräftige stufenweise Erhöhung der Mitgliedsbeiträge stehen an. Nicht nur wer die Diskussionen mitgestalten und mitentscheiden will, sollte hingehen. Denn die Weichen für die kommenden vier Jahre bis 2013 und weiter werden gestellt. Der SV Schönenbach will und muss sich insgesamt "neu aufstellen" wie man es im Wirtschaftsbereich nennen würde. Ein "weiter so" wie bisher wird es wohl nicht geben können. Der Vorsitzende hat allen Mitgliedern einen langen Rundbrief geschickt, um das vorzubereiten. Auf der Mitgliederversammlung wird es ausführliche Berichte geben und man kann genauer nachfragen.

Der SV hat -anders als früher- jetzt Eigentum in Form des Sportplatzes mit neuem Kunstrasen, des Gemeinschaftsheims und der Alten Schule. Das will erhalten und muss unterhalten werden. Außerdem hat der SV wieder eine starke Jugendarbeit mit 75 Kindern, 2 Seniorenmannschaften, Alte Herren- und Damenmannschaft mit zusammen ca. 50 Spielern. Einen solchen Betrieb - auf den wir hier stolz sein können - kann man nicht mehr in althergebrachter Art in die Zukunft führen. Offenheit, Meinung sagen, Entscheiden und Machen sind angesagt. So lebt man eine gerechte Demokratie. Die Vorstände der anderen örtlichen Vereine eingeladen. Was beschlossen wird, betrifft schließlich Alle in den Dörfern. Mehr Gemeinsamkeit, weniger Eigenbrötelei sind gefragt.

(hrs)



Der Bürgermeister erhielt ein Exemplar fürs Stadtarchiv: Das von der DVS-GmbH in Hermesdorf schön gedruckte Buch "Schönenbach und Nachbardörfer" ist trotz Finanzkrise erschienen - Großen Dank an die Vorbesteller! Weitere Exemplare sind in der Redaktion erhältlich. Die Entstehungsgeschichte der Dörfer steht auch im Internet. (hrs)